

Wenn du dich gut vorbereitet hast,
bitte einen Priester um eine Beichte.



Durch den Priester
hört Jesus dir zu.
Durch den Priester
spricht dich Jesus los
von deinen Sünden.

12

Denke nach, wann sich dein Gewissen
gemeldet hat und gesagt hat:

„Das hätte ich tun sollen!“
oder
„Das hätte ich nicht tun sollen!“

**Wir werden schuldig,
wenn wir Gutes unterlassen.**
> uns drücken
> wegschauen
> uns nicht interessieren

**Wir werden schuldig,
wenn wir Böses tun.**
> verletzen
> zerstören
> entmutigen



5

Dankgebet nach der Beichte

Jesus,
jetzt ist mir ganz leicht ums Herz!
Ich weiß: Du bist mir jetzt ganz nahe.
Nichts steht zwischen dir und mir.
Alles, was uns trennt,
hast du in der Beichte weggenommen.
Danke, mein Herr und mein Gott!

Bitte hilf mir,
immer in deiner Nähe zu bleiben
und mit dir verbunden zu leben.
Amen.

Dieses Heft ist Teil des Behelfs „Komm in unsre Mitte, Herr!“
Gemeinschaft der Nachfolge Jesu, www.nachfolgejesu.at

Eine Hilfe zur Vorbereitung auf die Beichte

Ich darf



Ich heiße

Und wie geht es Gott mit dir? Und dir mit Gott?

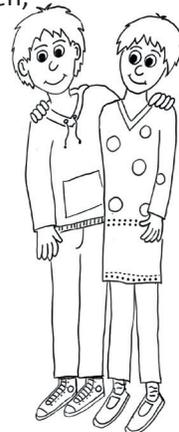
- >> Bemühest du dich, Gott nahe zu sein?
- >> Denkst du an ihn?
So wie an einen Freund?
- >> Nimmst du dir Zeit für ihn?
 - > Heilige Messe am Sonntag?
 - > Beten in der Früh, am Abend?
 - > zwischendurch mit Gott reden?
- >> Versuchst du, Gott besser kennen-
zulernen, indem du in deiner
Kinderbibel liest?

*Schau doch manchmal
einfach so in der Kirche vorbei!
Zum Stillsein und zum Beten.
Jesus freut sich darüber -
und dir tut's gut!*

10

Wie geht es deinen Freunden mit dir?

- >> Bist du ein guter Freund?
- >> Auch dann, wenn es schwer fällt?
- >> Weichst du aus, wenn dir
etwas unangenehm ist?
- >> Bist du ehrlich?
- >> Nimmst du Sachen,
die dir nicht
gehören, ohne
zu fragen?



7

Setze dich nach der Beichte still in die
Kirche und denke über alles nach.
Sage Gott „DANKE“!

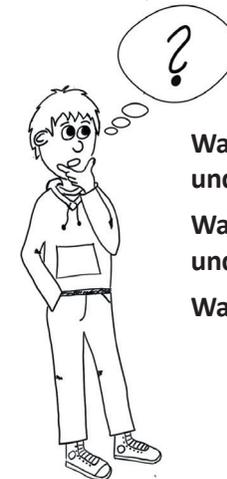
Du darfst jetzt mit neuem Schwung
und neuer Kraft beginnen!

*Erforsche dein Gewissen jeden Tag
und nimm dir einen Vorsatz!
Das geht am einfachsten als Teil des
Abendgebetes und des Morgengebetes.
So wirst du immer mehr zu einem
Menschen, der Licht
in die Welt bringt - wie Jesus!*

14

Du kannst sicher sein:
Gott liebt dich. So wie du bist,
mit all deinen Stärken und Schwächen!
Er will mit dir Gemeinschaft haben.

Deshalb will er alles aus dem Weg
räumen, was zwischen dir und
ihm steht.



Denke also nach:

- Was steht zwischen dir
und Gott?**
- Was steht zwischen dir
und anderen Menschen?**
- Was trennt euch?**

3

Durch die Beichte macht Gott einen ganz neuen Anfang mit dir - so wie bei deiner Taufe.

Gott will dir helfen, dass du einen guten Weg gehst.



2

Du kannst jetzt

- >> einen Vorsatz nehmen: was willst du besser machen?
- >> Freude weiterschicken
- >> anderen zuhören
- >> Licht für andere sein



15

Wie geht's dir mit dir selbst?

- >> Du bist für dich verantwortlich. Merkt man das?
- >> Wie gehst du mit dir selbst um?
 - > waschen, Zähne putzen, ...
 - > naschen
 - > fernsehen
 - > Bewegung/ Sport
 - > schlafen gehen
 - > ...

Deine Freizeit?

- >> Wie nutzt du deine freie Zeit?
- >> Bist du anderen lästig, weil dir langweilig ist?

Wem kannst du Freude bereiten? Und wie? Halte die Augen und dein Herz offen!

6

Wenn du gut nachgedacht hast, wird dir einiges eingefallen sein, wo du weißt:

„Das ist meine Schuld! Das tut mir leid!“

Das ist schon der erste Schritt zu einem neuen Anfang!



11

Beginne mit einem Gebet.

Jesus, alles kann ich dir sagen, auch das, was ich sonst niemandem erzählen will. Du kennst mich. Du liebst mich. Du nimmst mich an, wie ich bin.

Bitte hilf mir jetzt beim Nachdenken, damit ich mich gut auf die Beichte vorbereiten kann. Amen.



4

So kannst du beichten:

- > Kreuzzeichen
- > „Meine letzte Beichte war ...“
- > Du sagst Gott deine Sünden. Du sagst, was du Böses getan hast. Du bekennt, was du Gutes unterlassen hast.
- > „Jesus, meine Sünden tun mir leid!“
- > Du hörst zu, was der Priester dir sagt.
- > Der Priester spricht dich von deinen Sünden los. Du machst ein Kreuzzeichen und antwortest mit „Amen“.
- > Der Priester sagt: „Geh hin in Frieden!“ Du antwortest: „Dank sei Gott!“

13

Wie geht's deiner Familie mit dir?

- >> Wie geht's deinen Eltern mit dir? Müssen sie dich oft rufen, bis du hörst?
- >> Wie geht es deinen Geschwistern mit dir? Wie geht es dir mit deinen Geschwistern?
- >> Sagst du immer die Wahrheit? Oder lügst du manchmal?
- >> Wer ärgert sich über dich? Warum?

Hilf freiwillig, ohne dass man dich bitten muss! Das macht das Miteinander viel schöner!

8

Deine Arbeit?

- >> Nimmst du deine Pflichten ernst?
- >> Oder versuchst du oft, dich zu drücken?
 - > Hausübungen
 - > lernen
 - > Zimmer aufräumen
 - > im Haushalt helfen
 - > ...



9